

# Fachausbildung z. Yogalehrer/in, Yogatherapeut/in mit praktischer Yogastunde

## Kostenlose Infoveranstaltung

### NATURHEILKUNDE



Über 6500 Jahre `Entwicklungsarbeit` haben Yoga zu seiner unvergleichlichen Reife und Differenzierung geführt. Diese Ausbildung z. Yogalehrer/in bzw. Yogatherapeut/in basiert zum einen auf den im 4. Jahrhundert in Indien entwickelten Erkenntnissen des Raja-Yoga,

darüber hinaus auf heutigen weiterentwickelten Erkenntnisgrundlagen, vor allem des Neuen Yogawillens. Die Körperübungen, die sogenannten Asana, sind heute weltweit bekannt und werden von Millionen Menschen praktiziert. Weniger bekannt ist der Yoga als Schulungs- und Erkenntnisweg, und damit als Grundlage zu einer Neuorientierung im Bewusstsein u. aktiven Gestaltung der verschiedenen Lebensfelder mit den Inhalten aus dem Yoga. Schon früh erkannten auch westliche Ärzte die therapeutische Wirksamkeit des Yoga. Heute existiert eine Vielzahl von Studien, welche die positiven Wirkungen von Yoga und Meditation belegen. Übende merken in der Regel die erstaunliche Effizienz sehr schnell. Neben den schnellen Effekten, die noch keine Entwicklung im Bewusstsein mit einbeziehen, stehen die inhaltliche Auseinandersetzung mit den Übungen und eine rege seelische Aktivität des Menschen. Der Yoga in seiner Gesamtheit, als spirituell-mentaler Schulungsweg, kann eine langsame transformierende Wirkung auf den ganzen Menschen ausüben. Dazu gehören auch die Steigerung der Empathie- u. Sozialfähigkeit sowie die Kraft zu einer aktiven Lebensgestaltung und -führung.

Im Verlauf der Fachausbildung erhalten die Teilnehmer ein solides methodisches Fundament, Yoga- u. Atemübungen sowie die Yogainhalte klientenzentriert, therapeutisch wirkungsvoll einzusetzen. Die angebotenen Praktiken werden vor ihrem zeitgemäßen Hintergrund dargestellt sowie schulmedizinisch physiologisch als auch geisteswissenschaftlich detailliert erklärt. Durch die eigene Yogapraxis u. persönliche Auseinandersetzung mit den Inhalten erlebt der Teilnehmer an sich selbst die Wirkungsdimension. Er lernt in der gemeinsamen Reflektion diese Wirkungen einzuschätzen, begrifflich zu benennen, als Erfahrungen für den Unterricht und die Therapie anwendbar zu machen.

Abschlussprüfung: Facharbeit (Mindestens 25 Seiten). Im Rahmen der mündlichen Prüfung ein Vortrag über die Facharbeit und eine Lehrprobe

Wir laden Sie herzlich zu einem Infoabend ein ! Wir bitten Sie hierfür um Anmeldung.

**Dozent/in Simone Stoll:** Jhg.75, Heilpraktikerin, Yoga- und Atemlehrerin. Fortbildungen in der Heilmittelherstellung (spagyrische und anthroposophische Verfahren), Kristallanalysen (Lebensmittel, Wasser und Blut), Alten- und Krankenpflege, rhythm. Einreibungen. Ihr heutiger therapeutischer Ansatz liegt in der anthroposophischen und spirituellen Heilkunde sowie in der Anwendung des Heilmagnetismus. Schwerpunkte: Erschöpfungszustände, Burnout, Regeneration und Aufbau neuer Lebenskräfte, Neuorientierung und spirituelle Lebensgestaltung. Seit 2016 Bergwanderführerin mit besonderem Interesse an der Heilkraft und Bedeutung der Berge für die Seele sowie einer tieferen Wahrnehmung und Beziehungsaufnahme zu den Bergen und zur Natur.

Termine:  
**Fr. 20.09.2019**  
19:00-21:00 Uhr

Preis:  
**Kostenfrei! \***

Seminarort:  
**Paracelsus Schule**  
**Berninastrasse 47a**  
**8057 Zürich**  
Tel. 043 9602000

Seminarnummer:  
**INF7092200919**

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Paracelsus Schule
- per Fax: 043 96 09 015
- Web: [paracelsus-schulen.ch](http://paracelsus-schulen.ch)
- per QR:

